

# Der Kinderhort braucht unsere Unterstützung!

Das Angebot einer ganztägigen Betreuung ist bei den Schulkindern genauso wichtig wie Kindergärten eine herausragende Bedeutung für ein gutes Lernen haben.

Das Raumangebot des Kinderhorts Scharnstein ist zu gering für eine qualitätsvolle Arbeit. Dies geht aus einem Schreiben durch die Leiterin des Kinderhorts an die Gemeinde eindeutig hervor. Hier eine Zusammenfassung der Problematik:

## **1. Das Raum- und Platzbedarf ist mangelhaft!**

Es steht kein Ruheraum zur Verfügung, um sich konzentriert der Hausübung und dem Lernen zu widmen, oder sich einfach nach einem anstrengenden Schultag erholen zu können.

## **2. Der Bewegungsdrang der Kinder kann nicht adäquat ausgelebt werden!**

Die Gartenbenutzung ist abhängig von der Mittelschule und aktuell nicht gewährleistet. Turnräume sind oftmals belegt bzw. am anderen Ende des Gebäudes.

## **3. Mangelhafte Raumbedingungen bzw. laufende Reparaturarbeiten!**

Es mangelt an der Isolierung. Im Sommer ist es oft zu heiß, im Winter zieht es. Das Mobiliar ist veraltet und für MitarbeiterInnen besteht keine Möglichkeit, persönliche Sachen in einem Spind aufzubewahren.

## **4. Fehlendes Raumangebot für eine dritte Gruppe!**

Im Schuljahr 2023/24 ist der Hort komplett ausgelastet. Vier Kinder befinden sich auf der Warteliste. Es ist sehr wahrscheinlich, dass Kinder abgewiesen werden müssen und dadurch berufstätige Eltern vor ein großes Problem gestellt werden, ihre Kinder betreuen zu können.

## **Dringend notwendige Maßnahmen**

Seit Jahren weisen wir darauf hin: Unter keinen Umständen darf es passieren, dass die Gemeinde Kinder in den Kinderbildungseinrichtungen aus Platzmangel abweisen muss. Leider passiert dies dennoch aller Voraussicht schon wieder.

Im Sozialausschuss werde ich mich dafür einsetzen, dass jedes Kind in Scharnstein einen Rechtsanspruch auf einen Platz in einer unserer Kinderbildungseinrichtungen hat. Zudem würde ich in unserer Gemeinde gerne über das Angebot einer zeitgemäßen Ganztagesbetreuung in allen Pflichtschulen diskutieren.

Vanessa Jäger  
Vorsitzende im Sozialausschuss